

## Presseinformation

17. Dezember 2003

### **Einkaufen beim Bauern sehr beliebt**

#### **Plank: Beitrag zur Nahversorgung**

„53 Prozent der Konsumenten kaufen direkt beim Bauern oder in Bauernläden ein“, zieht Landesrat Dipl.Ing Josef Plank Bilanz über die Direktvermarktung. Die Direktvermarktung gewinnt seit rund zehn Jahren immer mehr an Bedeutung. Plank: „Die Konsumenten reagieren positiv auf die zahlreichen Initiativen und auf die qualitative Verbesserung beim Ab-Hof-Verkauf.“ Verkauft werden im Wesentlichen traditionelle Roherzeugnisse wie Eier, Milch, Milchprodukte, Obst und Gemüse aus biologischem Anbau bzw. Brot, Fleisch, Wurst, Käse und Obstbrände.

„Die Direktvermarktung trägt maßgeblich zur Nahversorgung im Ort bei und hebt das Image der Landwirtschaft“, ist Plank überzeugt. Mit einem ausreichend qualitativ hochwertigen Sortiment sei es möglich, regional zu punkten.